



Einfamilienhaus mit Bürotrakt und angegliederter Garage

Zum Ehrenmal 8
Inventar-Nr. 381
Denkmallisten-Nr. A 295

Traufenständiger, zweigeschossiger 1953 von dem Gelsenkirchener Architekten Dr. Ing. Paul Günther für sich und seine Familie erstellter Klinkerbau unter tief herabgeführtem Satteldach mit großer Schleppgaube. An der Südseite Garagenanbau unter Walmdach, geböschte Seitenpartien, an der Nordseite, im rechten Winkel zum Hauskörper, eingeschossiger Bürotrakt unter Satteldach. An der Gartenseite des Wohnhauses drei zweiflügelige Fenstertüren mit Sprossen zur Terrasse führend. Raumstrukturen im Erdgeschoss erhalten. Von der ursprünglichen Innengestaltung in den Dielen im EG und ersten OG Solnhofer Bodenplatten, Handlauf des Treppenhauses (Stabwerk weiß lackiert und Messing), im Esszimmer Kamin, im Wohnzimmer stuckierte Hohlkehle am Deckenansatz. Der Bürotrakt 1978 im Bereich zwischen Zeichenstube und Büro verändert und teilunterkellert, Fenster an der Nordseite verändert (bereits in den 60er Jahren).



Zum Ehrenmal 8, 2020

